Feuer- und Rauchschutzabschlüsse in Profilrahmenkonstruktion aus Aluminium

Türen und Wandelemente für zeitgemäße Glasarchitektur

Aluminium-Systeme für Türen und Wände

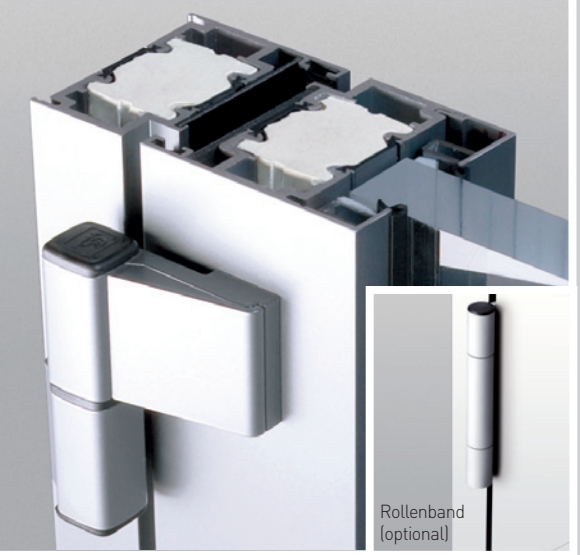
Profilrahmensysteme aus Aluminium sind wie geschaffen für den modernen Objektbau. Mit eleganten Oberflächen, zeitlosem Design und zahlreichen Varianten bieten sie dem ambitionier-ten Architekten und Planer schier unbegrenzte Möglichkeiten bei der Gestaltung von transparenten Feuer- und Rauchschutzabschlüssen im Innenbereich. Dabei sind ein- und zweiflügelige Türen mit Oberlichtern und Seitenteilen überaus vielfältig miteinander kombinierbar. Fire-Systeme sind mit ihrer Profilwandstärke von 4 mm besonders stabil und mit nur einem mittig verankerten Brand-schutzkern äußert kompakt konstruiert. So ergibt sich dann auch für alle Ausführungen eine einheit-lich gleiche Ansichtsbreite von 150 mm. Auf vielfachen Wunsch neu im Programm ist die Oberfläche „Aluminium eloxiert" in Edelstahloptik.

PLUS

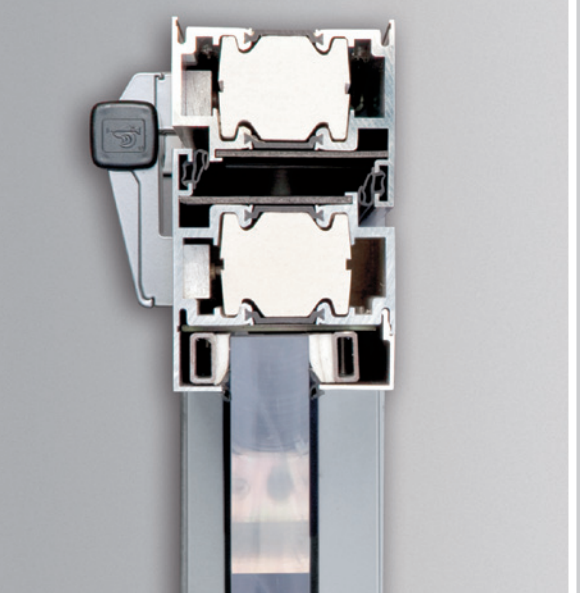
Aluminium-Systeme
Die Pluspunkte im Überblick

- Feuerwiderstandsklassen EI30 oder EI90 geprüft nach EN 1634-1
- Zulassung nach VKF siehe www.praever.ch
- Einbruchhemmung nach DIN EN V1627 für EI30-Türen in den Klassen RC1 oder RC2, optional auch RC3
- Ein- oder zweiflügelige Rauch-/Brandschutztüren kombinierbar mit Festelementen in beliebiger Sprossenaufteilung bis 4 m (EI90) bzw. 5 m (EI30) Höhe
- Obentürschließer, E-Öffner oder auch Anti-Panik-Funktionen nach DIN EN 179 oder DIN EN 1125 sind integrierbar
- Durchgehende Ansichtsgleichheit aller Systeme und beliebige Kombinierbarkeit von Türen, Seitenteilen und Oberlichtern
- Zargen- und Türprofil liegen flächenbündig nebeneinander
- Zahlreiche Einsatzmöglichkeiten und maximale Gestaltungsfreiheit

Der mittig verankerte Brandschutzkern lässt zwei äußere Kammern, z.B. für Kabeldurchführungen oder für die Befestigung von Anbauteilen frei



Eine innenliegende Verstärkung im Bereich der beiden Bänder sorgt für hohe Stabilität



Systembeschreibung

Aluminium-Türelement aus Einkammer-Hohlprofilen. Ansichtsbreite Rahmen und Flügel 150 mm, Sockelhöhe 98 - 238 mm, Bautiefe 74 mm (EI30) bzw. 90 mm (EI90). Das Flügelmaß des Standflügels darf bei zweiflügeligen Türen 500 mm nicht unterschreiten. Elemente vorgerichtet für die Montage.

Beschläge

Einfallenschloss, vorgerichtet für Profilzylinder, Drücker- bzw. Wechselgarnituren mit Ovalrosette in Aluminium, Edelstahl oder Kunststoff möglich. Der Standflügel wird über die obere Verriegelung mit einem Falztreibriegel gehalten, alternativ Anti-Panik-Funktion nach DIN EN 179 oder DIN EN 1125 möglich. Gleitschienenobentürschließer nach DIN EN 1154, z. B. GEZE TS 5000 / Dorma TS 93, integrierte Türschließsysteme (Dorma ITS 96) bei RS und EI30, Drehflügeltürantrieb nach DIN 18263 / DIN 18650.

Bänder

Zwei 2-teilige Aluminium-Anschraubbänder je Flügel, dreidimensional verstellbar; bei Ausführung der Tür mit einem Drehflügeltürantrieb empfehlen wir drei Bänder. Auf Wunsch sind statt Anschraubbändern auch Rollenbänder erhältlich.

Oberfläche

Eloxiert, Edelstahloptik oder pulverbeschichtet endlackiert (RAL Classic nach Wahl).

Verglasung

Sicherheitsglas VSG bzw. ESG. Verglasungsvarianten und Paneelfüllungen, Profile mit einseitigem Glasfalz und Glashalteleisten auf der Bandgegenseite, Trockenverglasung mit EPDM-Dichtungen.

Festverglasung

Flächenbündige Anschlüsse an die Tür, alternativ alleinstehend möglich, wahlweise Schrägen oder T-Anschlüsse. Die Rahmenstiele müssen ungestoßen über die gesamte Höhe der Brandschutzverglasung durchlaufen.

Lieferzustand

Beschlagteile wie Drücker, Obentürschliesser, Verkabelung der elektrischen Einbauteile werden im Werk montiert und alle Befestigungspunkte sind vorgerüstet. Dies führt zu einer erheblichen Verkürzung der Montagezeiten, die Elemente werden einbaufertig ausgeliefert.
Zu beachten ist, dass alle Rohrrahmentüren nach der Montage nach den Richtlinien des Glaserhandwerks geklotzt werden müssen.